Herzlich willkommen

zur Informationsveranstaltung der Berufsbildenden Schulen Buchholz i.d.N.

für die **Beruflichen Gymnasien und Fachoberschulen**:

Wirtschaft	Wirtschaft
Gesundheit und Soziales	
• Sozialpädagogik (Doppelqualifikation)	Sozialpädagogik
• Gesundheit-Pflege	Ernährungswissenschaften

Ansprechpersonen – Wir sind für Sie da

Susanne Thiel

Abteilungsleiterin
Berufliche Gymnasien,
Fachoberschulen

Silke Lerz

Bildungsgangs-
gruppenleitung,
Jahrgang 12, 13

Regina Meidt

Jahrgang 11

Merle Wohlers

Doppelqualifizierung

Inga Behrens

Bildungsgangs-
gruppenleitung
Fachoberschulen

Christina Skaarup

Laufbahnberatung

Jederzeit:
individuelle Beratung – Vereinbarungen per E-Mail (Vorname.Nachname @bbs-buchholz.de)

Agenda

Ihr Weg zur Allgemeinen Hochschulreife / Fachhochschulreife

- Die Berufsbildenden Schulen Buchholz stellen sich vor
- Allgemeines zum Bildungsgang Berufliche Gymnasien (BG)
- Allgemeines zum Bildungsgang Fachoberschulen
- Was uns besonders macht

Die BBS Buchholz stellen sich vor

Berufliche Orientierung und Vorbereitung	Berufsausbildung	Akademische Bildung
Ausbildungsreife ◆ Schulische Qualifizierung ◆ Berufliche Grundbildung **ca. 300 SuS**	Duale Berufsausbildung ◆ Schulische Berufsausbildung **ca. 800 SuS**	Fachhochschulreife ◆ Allgemeine Hochschulreife (Abitur) **ca. 500 SuS**

Wirtschaft, Sozialpädagogik, Gesundheit, Pflege, Hauswirtschaft, Körperpflege, Bautechnik, Holztechnik, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik

ca. 1600 Schüler*innen ● ca. 115 Lehrkräfte ● 88 Klassen

Berechtigungen und Möglichkeiten - BG

Welche Wege kann ich mit der Allgemeinen Hochschulreife gehen?

- Besuch aller Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen in allen Fachrichtungen
- Duales Studium
- Berufsausbildung in allen Bereichen

Berechtigungen und Möglichkeiten - FOS

Der erfolgreiche Besuch der Klasse 11 bietet lediglich die Möglichkeit der Versetzung in die Klasse 12; ein zusätzlicher schulischer Abschluss wird nach der Klasse 11 nicht vergeben.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Klasse 12 wird die **Fachhochschulreife** erworben. Diese berechtigt

- zum Studium jeder Fachrichtung an allen **Fachhochschulen** in Deutschland
- zum Studium **fachgebundener Studiengänge an Universitäten** des Landes Niedersachsen (z. B. Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Sozialwissenschaften oder Lehramtsstudiengänge),
- zum Besuch der **13. Klasse der Berufsoberschulen**, der zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife führt (Voraussetzung: erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung), und
- zum Eintritt in die **Qualifizierungsphase der gymnasialen Oberstufe und des Beruflichen Gymnasiums** (Voraussetzung: Es wurde bereits vier Jahre eine zweite Fremdsprache erlernt).

Wo lernen wir?

Ein neuer NWT-Raum

Lerninsel

Caféteria

Unsere Lern(t)räume

Alle Unterrichtsräume

Die Aula für alle Fälle!

Begegnung und Lernen

Lesegarten

Wo lernen wir?

Schüler*innen Impressionen

Was uns besonders macht - BG

- Profilfächer mit Praxis- und Berufsbezug
- Berufliche Informatik und Wirtschaft von Klasse 11 bis 13
- keine neue Fremdsprachen, sofern die Fremdsprachenverpflichtung erfüllt ist
- freiwillige Teilnahme an dritter Fremdsprache (Spanisch)
- Möglichkeit des bilingualen Unterrichts (in Geschichte und Werte und Normen)
- umfassendes Sportangebot in der Qualifikationsphase (Klasse 12 und 13)
- eigene Endgeräte (Tablet, Laptop) im Unterricht nutzen
- Kooperationen mit Unternehmen und Einrichtungen

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

11.1	11.2		12.1	12.2	13.1	13.2
Einführungsphase			**Qualifikationsphase**			
Klassenverband und Klassenübergreifende Lerngruppen		Versetzung	Angebot von Schwerpunkten Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte			Abiturprüfung (Zentralabitur)
Pflichtunterricht und Wahlunterricht			Unterricht in ▪ Kernfächern ▪ Profilfächern ▪ Ergänzungsfächern			
Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase			Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leitungen in der Qualifizierungsphase und in der Abiturprüfung			

Ziel: Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife

Fremdsprachenverpflichtung

Zweite Fremdsprache

Eine zweite Fremdsprache ist für die gesamten drei Jahre verpflichtend,

- wenn vor Eintritt in das Berufliche Gymnasium keine zweite Fremdsprache im Sekundarbereich I bis einschließlich des 10. Schuljahrgangs durchgehend in mindestens vier aufsteigenden Schuljahren erlernt wurde.

- neu beginnende Fremdsprache Spanisch

Vorstellung – Klassenlehrkräfte / Profile

Udo Möllenkamp

Wirtschaft

Birte Frodermann

Wirtschaft

Manuela Theile

Wirtschaft

Simona Pfahl

Pädagogik/Psychologie

Swantje Plagemann

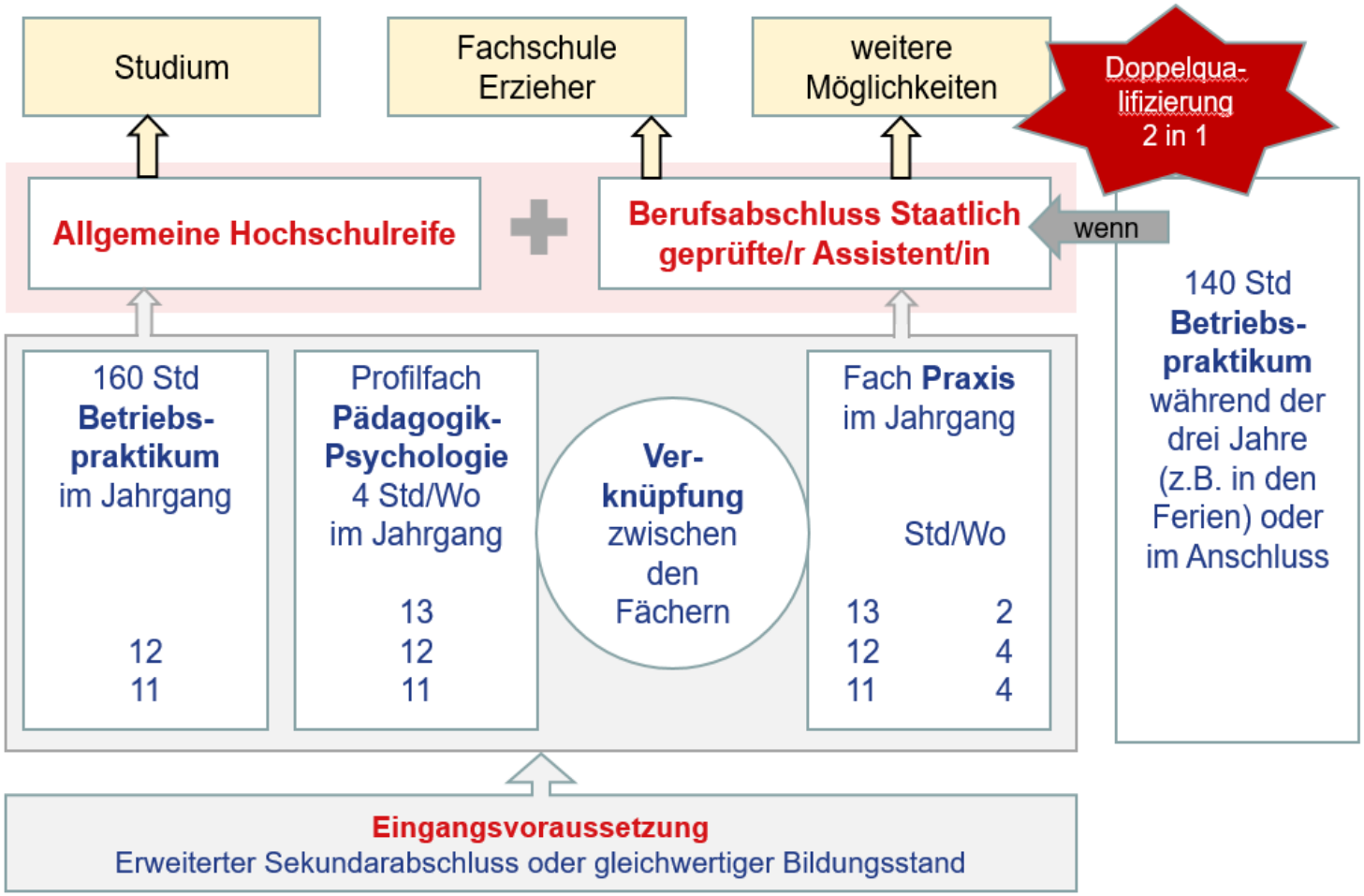
Pädagogik/Psychologie

Juliane Serrin

Gesundheit/Pflege

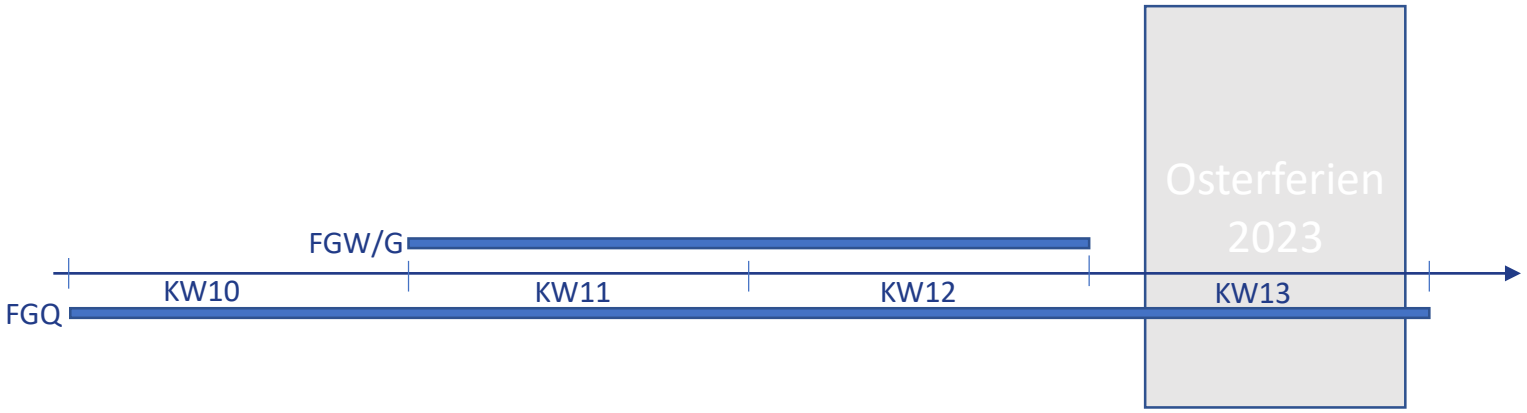
Profile - Berufliches Gymnasium
Gesundheit und Soziales

Fachrichtung Sozialpädagogik (Doppelqualifikation)



Praktikum in Jg. 11

- Zeitliche Planung des Blockpraktikums



Hinweis für die FGQ21_1 und FGQ21_2: Die verbleibenden 140 Praxisstunden können von den Schüler*innen frei eingeteilt werden.

Stundentafel Jahrgang 11 bis 13

Stundentafel für Berufliche Gymnasien Schuljahr 2022/2023

Lernbereiche	Zahl der Wochenstunden		
	Einführungsphase	Qualifikationsphase	
	11. Jahrgang	12. Jahrgang	13. Jahrgang
Kernfächer:			
Deutsch	3	3 (5)[1]	3 (5)[1]
Englisch	3	3 (5)[1]	3 (5)[1]
Mathematik	4	3 (5)[1]	3 (5)[1]
Weitere Fremdsprache (Spanisch)	4	4	4
Ergänzungsfächer:			
Geschichte	2 je ein Halbjahr	2	-
Politik	2 je ein Halbjahr	-	-
Religion/WN	2	2	-
Biologie o. Physik	2	2 (3/5)[2]	2 (3/5)[2]
Sport	2	2	2
Profilfächer:			
P1-Fach[3]	4	4	4
Volkswirtschaft bzw. BuV	3	3	3
IV	3	3	3
Praxis	2 (4)[4]	2 (4)[4]	2

[1] Diese Prüfungsfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau sind fünfstündig zu erteilen.
[2] Sofern eines dieser Fächer auf erhöhtem Anforderungsniveau ist, ist der Unterricht fünfstündig, als Prüfungsfach auf grundlegendem Anforderungsniveau dreistündig zu erteilen.
[3] Fachrichtung prägendes Profilfach
[4] 4-stündig aufgrund der Doppelqualifizierung im Beruflichen Gymnasium - Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik

Angebote und Aktivitäten

Aktivität / Angebot	Jahrgang/ Jahrgänge	Bemerkung
Zweiwöchiges bzw. vierwöchiges Betriebspraktikum	11	in der Regel vor den Osterferien
Methodentraining	11	1. Halbjahr und laufend
Teambildungsmaßnahmen (u. a. Schulung für Microsoft Teams)	11	ca. 2 Wochen nach Einschulung
Chefpraktikum	11, 12, 13	optional
Studienfahrten	12	optional
Assessment-Center	12	1. Halbjahr
Projekt	12	Erstellen einer Projektarbeit
Teilnahme an der Kultur-AG	11, 12, 13	optional
Sportkurse inkl. Fahrt (z.B. „Gleiten auf Schnee“ und „Gleiten auf Wasser“)	12 und 13	optional

Kosten

NEU: Verpflichtende Verwendung von Tablets/ Notebooks/ Convertibles*

Bring Your Own Device (BYOD) – Verwendung von eigenem, vorhandenem Endgerät möglich.

Anforderungen:

- Bildschirmdiagonale größer als 25 cm (10 Zoll)
- Tastatur
- bei Tablets/Convertibles ergänzend einen Stift
- Akkulaufzeit mindestens 6 Stunden
- Gerät nicht älter als 2 Jahre
- Kamera, Mikrofon und Lautsprecher oder Headset (für Videokonferenzen u. ä.)

* Siehe hierzu auch Informationsschreiben auf der Homepage

Der Weg zur allgemeinen Fachhochschulreife

Sekundarabschluss I-RS
- ✓ IGS
- ✓ Realschule
- ✓ Oberschule
- ✓ Berufsfachschule

- ✓ abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung

Fachhochschulreife
(Zweithöchster Bildungs-abschluss)

11. Jahrgang

12. Jahrgang

Praktikum **800** Std

Abschlussprüfung:
- Mathematik
- Deutsch
- Englisch
- berufsbezogenes Fach

Unterrichtsfächer

Lernbereiche	Zahl der Wochenstunden	
	Klasse 11	Klasse 12
Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern	8	18
Deutsch/Kommunikation	2	4
Englisch/Kommunikation	2	4
Mathematik	2	4
Naturwissenschaft	-	2
Politik	1	1
Sport	-	2
Religion	1	1
Berufsbezogener Lernbereich mit den Lerngebieten der jeweiligen Fachrichtung	4	12

* Kürzungen aufgrund schulischer Erfordernisse möglich

Vorstellung - Klassenlehrkräfte

Elisabeth
Jarre-Kiwitt

Englisch / Deutsch

Volkmar Schwarz

Wirtschaft

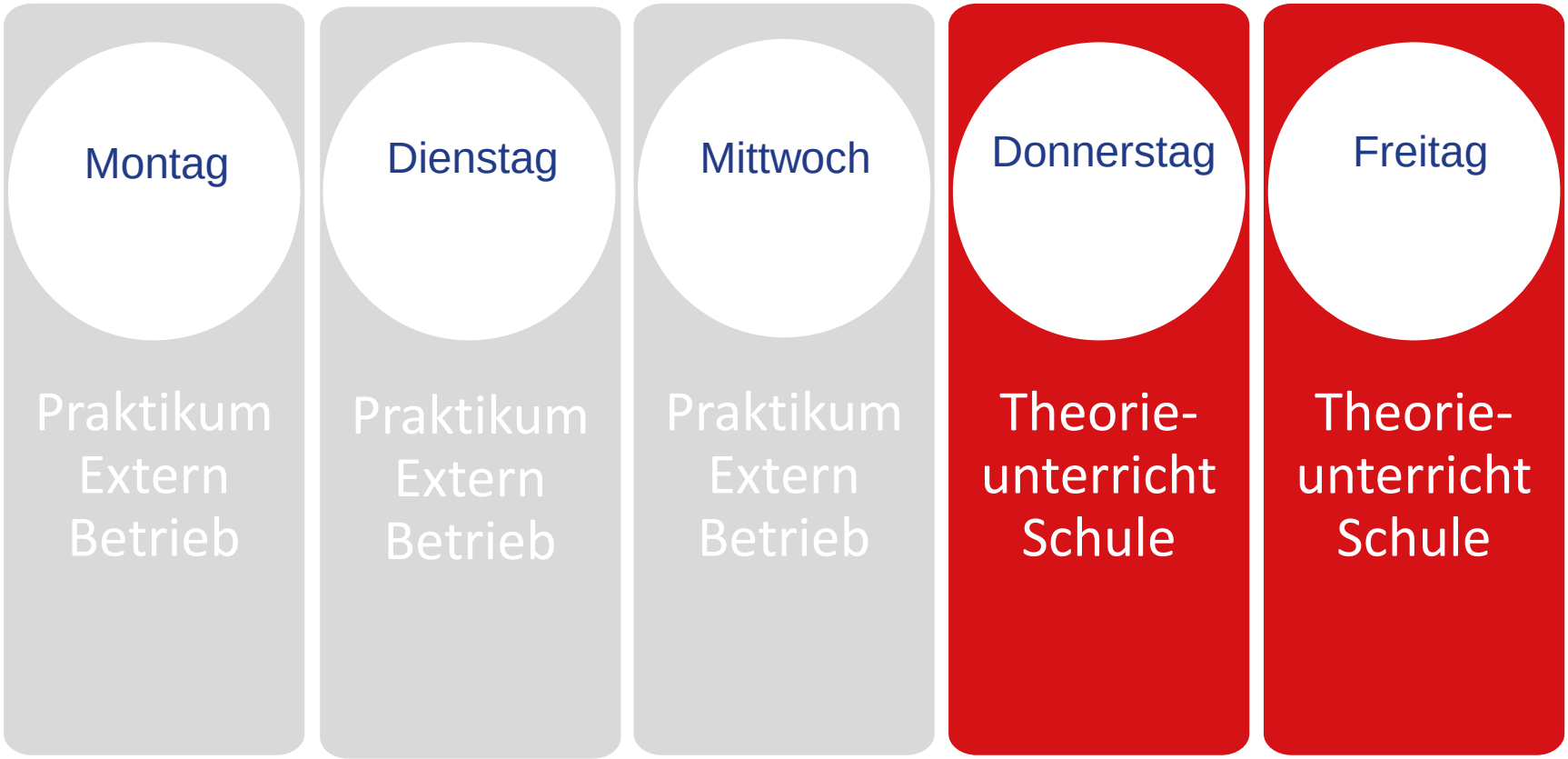
Julia Keerberg

Ernährungs-
wissenschaften

Hannah
Lückmann

Sozialpädagogik

Stundenplan der Klasse 11 – Wirtschaft



Stundenplan der Klasse 11

Sozialpädagogik / Ernährungswissenschaften

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Theorie-unterricht Schule	Theorie-unterricht Schule	Praktikum Extern Betrieb	Praktikum Extern Betrieb	Praktikum Extern Betrieb

Angebote und Aktivitäten

Aktivität / Angebot	Jahrgang / Jahrgänge	Bemerkung
Teambildungsmaßnahmen (u. a. Schulung für Microsoft Teams)	11	ca. 2 Wochen nach Einschulung
Besichtigung Autostadt in Wolfsburg	11	Ende 11
Permanente Berufsberatung	11 + 12	Mindestens einmal pro Halbjahr (freiwillig)
Bewerbungstraining am PC	11	Ende 11
Vocatium / Ausbildungsmesse	11	Ende 11
Assessment-Center	12	1. Halbjahr
Besuch einer Uni / Fachhochschule	12	Ende 12
Projekt	12	praxisnahes Thema

Praktikum

in der Klasse 11

Praktikum – Durchführung

- **800 Stunden** in Klasse 11
- Zeitraum 01.08.2022 bis 14 Tage vor Schuljahresende – 17.06.2023
- unentgeltlich
- Ziel: umfassender Überblick über betriebliche Abläufe, in Anlehnung an das 1. Ausbildungsjahr
- Unfallversicherung: In der Schule über den GUV, im Praktikumsbetrieb über den Betrieb in der Berufsgenossenschaft

ACHTUNG: 25./26.08.2022
Einschulungstage

Praktikum: Betriebe – extern – Wirtschaft

Mögliche Betriebe für das Praktikum sind:

- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Kaufmann/-frau Einzel-, Groß-u. Außenhandel
- Bank-, Immobilienkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau Versicherungen u. Finanzen
- Steuerfachangestellte/r
- Industriekaufmann/-frau
- Automobilkaufmann/-frau
- IT-Berufe
- Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit
- Sport- u. Fitnesskaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Gesundheitswesen
- Hotelkaufmann/-frau
- Eventmanager
- Buchhändler

Welcher Betrieb ist für mich geeignet?

- Wo liegen meine Interessen?
- Welches berufliche Ziel verfolge ich?
- Verkehrsanbindung?
- Schnupperpraktikum möglich?

(Hinweis: Das Praktikum muss auf unterschiedlichen Arbeitsplätzen abgeleistet werden, um einen umfassenden Überblick über betriebliche Abläufe sowie kaufmännische Inhalte des 1. Ausbildungsjahres zu ermöglichen)

Praktikum: Betriebe – extern – Sozialpädagogik

Mögliche Betriebe für das Praktikum sind:

- Einrichtungen der Kinder- u. Jugendarbeit, sowie Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen.
- Kinderkrippen
- Kindergärten
- Kindertagesstätten
- Frühförderstellen
- Schulbetreuung
- Horte
- Jugendzentren
- Heimeinrichtungen

(Die Tätigkeitsfelder Erziehung, Versorgung und Pflege, sowie Verwaltung sind abzudecken)

Welcher Betrieb ist für mich geeignet?

- Wo liegen meine Interessen?
- Welches berufliche Ziel verfolge ich?
- Verkehrsanbindung?
- Schnupperpraktikum möglich?

(Hinweis: Das Praktikum muss auf unterschiedlichen Arbeitsplätzen abgeleistet werden, um einen umfassenden Überblick über betriebliche Abläufe sowie kaufmännische Inhalte des 1. Ausbildungsjahres zu ermöglichen)

Praktikum: Betriebe – extern – Ernährungswissenschaften

Mögliche Betriebe für das Praktikum sind:

- Handwerks- und Industriebetriebe
- der Lebensmittelproduktion
- Fleischerei, Brauerei, Großbäckereien, Feinkost...

- Betriebe der Lebensmittelverarbeitung und Speisenherstellung dessen Marketing und Beratung

- Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung,
- Ernährungsberatung, Diätküchen

Welcher Betrieb ist für mich geeignet?

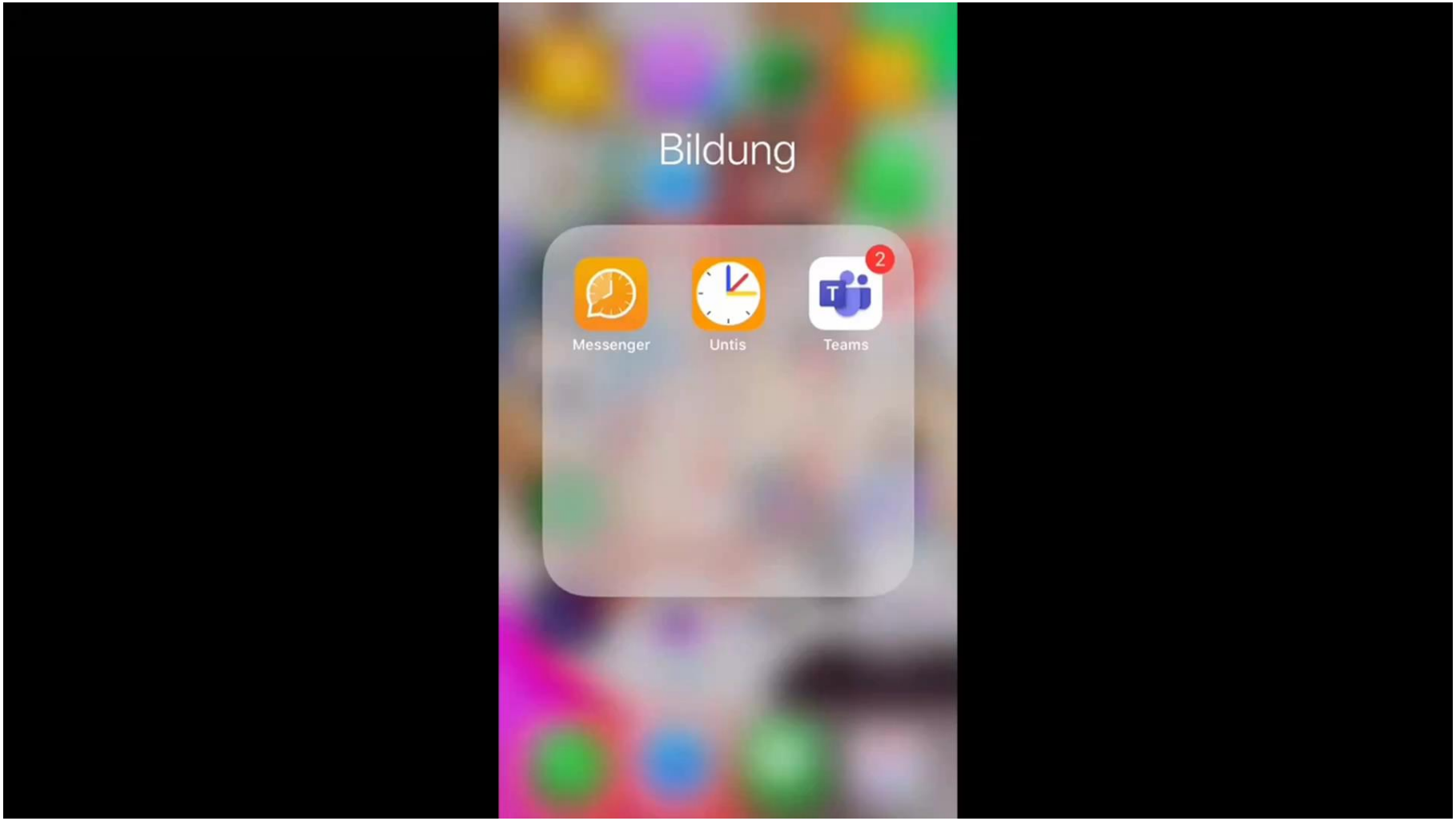
- Wo liegen meine Interessen?
- Welches berufliche Ziel verfolge ich?
- Verkehrsanbindung?
- Schnupperpraktikum möglich?

(Hinweis: Das Praktikum muss auf unterschiedlichen Arbeitsplätzen abgeleistet werden, um einen umfassenden Überblick über betriebliche Abläufe sowie kaufmännische Inhalte des 1. Ausbildungsjahres zu ermöglichen)

Praktikum: Unterlagen

https://www.bbs-buchholz.de

Distanzunterricht - zusätzliche berufliche Kompetenz



zum Nachlesen…

BBS BERUFSBILDENDE SCHULEN BUCHHOLZ IN DER NORDHEIDE

BILDUNG BERUF STÄRKEN

- Startseite
- Aktuelles
- Vertretungsplan
- Stellenangebote
- über uns
- Bildungsangebote
- Ansprechpersonen
- Schulleben
- Materialien
- weiterführende Seiten
- Kontakt

- interner Bereich

Willkommen auf den Seiten der BBS Buchholz!

d*** Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz

Liebe Auszubildende,
Liebe Schüler*innen,
Liebe Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, dass Sie gesund und mit viel Kraft durch diese Zeiten kommen.

Die Informationen zum Unterricht in Zeiten von Corona werden hier zeitnah aktualiert:

- Ministerbrief an die Schülerinnen und Schüler
- Ministerbrief an die Eltern und Erziehungsberechtigten
- Infoblatt zur Impfung von Kindern und Jugendlichen
- Sie hatten Kontakt mit Personen, die positiv getestet wurden?
- Informationen zur Umsetzung einer ab dem 15.03.2022 geltenden einrichtungsbezogenen Covid 19-Impfpflicht finden Sie hier…

Wir freuen uns auf Sie…

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ihr Team der Beruflichen Gymnasien in Buchholz